

## Kinder- und Jugendkultur

07.11.2023 09:31 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

## Kinder- und Jugendkultur



### Kinder haben Lust auf Theater.

Die drei ???-Detektive haben das Rätsel um den singenden Geist geknackt, jetzt lassen sich die jungen Spürnasen Peter, Bob und Justus erst einmal den wohlverdienten köstlichen Kirschkuchen von Tante Mathilde schmecken. Ende der Vorstellung.

Mit einem riesigen Applaus bedankten sich überwiegend junge Theaterfans in der vollbesetzten Aula der St. Ursula-Realschule für die 3-???-Inszenierung des Westfälischen Landestheaters, mit der die städtische Kindertheatersaison 2023/24 Ende September fulminant eröffnet wurde. „Die Vorstellung war ruckzuck ausverkauft“, sagt Anke Klapsing-Reich, Leiterin der städtischen Kinder-, Jugend- und Schulkultur und verweist damit auf einen erfreulichen Trend, der in Dorsten um sich greift: „Die Lust auf Kindertheater und -kultur erlebt einen richtigen Boom!“

Ausverkauft, ausverkauft, ausverkauft ... „die Kolleginnen aus der Stadtagentur, die den Vorverkauf für uns abwickeln, haben schon Wartelisten für ausverkaufte Puppentheater-Stücke angelegt, die erst im Frühjahr 2024 über die Bühne des VHS-Forums gehen“, sagt Anke Klapsing-Reich. Kein Wunder, dass immer mehr Familien auf Nummer sicher gehen und ein Abonnement für die gesamte Saison buchen: Das garantiert die Plätze und ist noch günstiger, als alle Karten im Einzelverkauf zu „ergattern“. Die Statistik spricht für sich: „Im Vergleich zur Vor-Corona-Saison 2018/19 sind die aktuellen Abonnentenzahlen für die beiden Abo-Reihen - Kindertheater ab 6 und Puppentheater ab 4 Jahren - um 120 Prozent gestiegen“, freut sich Sabine Podlaha, Leiterin des Amtes für Schule und Weiterbildung, dass das Programm offensichtlich gefällt.

Nicht nur das Kindertheater, auch die anderen von der Stadt organisierten Kulturprogramme für Kinder und Jugendliche blühen: Regelmäßig nehmen Dorstener Schulen mit verschiedenen Kunstprojekten an

dem landesgeförderten Programm „Kultur und Schule“ teil, und der ebenfalls geförderte „Kulturrucksack NRW“, den die Stadt seit 2016 mit lokalen Partnern vor Ort für die Zielgruppe 10- bis 14-Jährige schnürt, ist mit kostenlosen Workshops und Aktionen über das gesamte Kalenderjahr prall gefüllt.

Bürgermeister Tobias Stockhoff freut sich, dass die Angebote für Kinder und Jugendliche so gut angenommen werden: „Wenn wir die Begeisterung für Theater, Musik und Literatur früh wecken, dann kommt das langfristig auch unserer sehr lebendigen und breit aufgestellten ehrenamtlichen Kulturszene zugute. Wer den Zauber der Bühne als junger Zuschauer erlebt, der singt später eher selbst in einem Chor oder spielt in einer Theatergruppe mit.“

Besonders am Herzen liegt Anke Klapsing-Reich über das öffentliche Kulturangebot hinaus auch das neu konzipierte Schulkulturprogramm, das die Stadt jedes Schuljahr aufs Neue gegen einen geringen Eigenkosten-Anteil anbietet: Ob Theaterexkursionen oder mobile Klassenzimmerproduktionen, Workshops zu aktuellen Trends, englisches Theater oder Kino, ob Aufführungen abiturrelevanter Stoffe für die Oberstufe oder Autorenbegegnungen zu gesellschaftlich relevanten Themen – immer mehr Schulen nutzen das kostengünstige Kulturangebot.

„Im laufenden Programm sind zwölf Schulen mit insgesamt 3500 Schüler\_innen aller Altersstufen für unterschiedliche Angebote angemeldet“, berichtet Anke Klapsing-Reich und zieht eine beachtliche Gesamtbilanz: „Rechnet man alle Teilnehmer\_innen an dem gesamten, aktuell laufenden städtischen Kulturangebot für Kinder und Jugendliche zusammen, erreichen wir rund 7000 Menschen, die von unseren Projekten profitieren. Tendenz steigend.“

Eine Entwicklung, die Hoffnung macht: „Studien zeigen, dass das grundlegende Interesse an Kunst und Kultur in der Kindheit und Jugend geprägt wird“, weiß Sabine Podlaha, dass künstlerische Aktivität und kulturelle Bildung wichtig für die Entwicklung von jungen Menschen sind, denn „Kultur öffnet Welten, die zu kreativem Tun verführen, Kultur macht stark, und sie macht Spaß.“

Alle Termine und Angebote der Kinder- und Jugendkultur im Internet auf der Seite [www.vhsundkultur-dorsten.de/kinder-und-jugendkultur](http://www.vhsundkultur-dorsten.de/kinder-und-jugendkultur) .

***Foto oben rechts: Ruckzuck ausverkauft war die Theaterveranstaltung „Die drei ??? Kids. Der singende Geist“, die das Westfälische Landestheater zur Saisonöffnung auf der großen Bühne in der Aula der St. Ursula-Realschule spielte.***

*Text: Stadt Dorsten*

*Foto: Anke Klapsing-Reich*